

## «Eine Entgleisung»

**LUZERN** – Der Piloten-Streik war für Swiss-Chef Christoph Franz «eine Entgleisung» des gewerkschaftlichen Partners und schuf eine «extrem unbefriedigende Situation». Nun gelte es aber, nach vorne zu schauen und die Gespräche wieder aufzunehmen. Streik sei zwar ein legitimes letztes Mittel. Es könne aber nicht sein, dass diese ultimative Möglichkeit während der laufenden Gespräche über die Arbeitsbedingungen ergriffen werde. «Wer mit einem Transparent vor dem Gebäude steht, sollte zunächst einmal froh sein, dass er noch einen Vertrag hat», sagte Franz am Forum der Luftfahrt von Aero Suisse in Luzern. «Der Swiss-CEO äusserte ein gewisses Verständnis für die Ängste der Angestellten: «Sie kommen aus einer regulierten und bequemen Welt, von der sie nun Abschied nehmen müssen.» Er wolle nun herausfinden, was die Regionalpiloten wirklich wollten. (sda.)

